

	<p>Objekt: Ölgemälde "Martyrium der heiligen Barbara von Nikomedien"</p> <p>Museum: Archiv SAXONIA-FREIBERG-STIFTUNG Chemnitzer Straße 8 09599 Freiberg 03731 1600 archiv@saxonia-freiberg-stiftung.de</p> <p>Sammlung: SAXONIA-FREIBERG-STIFTUNG</p> <p>Inventarnummer: SFS O 2021 0001</p>
--	--

## Beschreibung

Szene des Martyriums der heiligen Barbara, die aufgrund ihrer Hinwendung zum Christentum von ihrem Vater Dioscuros enthauptet wird. Zu sehen sind außerdem die Attribute Turm (links) und Kelch (oben) sowie mehrere Putti.

Mit Öl bemalte Leinwand, die auf einen Keilrahmen montiert ist. Das Bild ist eingefasst von einem mehrfach gestuften Leistenrahmen, teilweise mit Goldfarbe versehen. Das Bild ist weder signiert, noch datiert.

Das Gemälde stammt aus einer 1967 eingerichteten und Ende 2020 säkularisierten Kapelle in Rochlitz. Die nachlässige technische und bildnerische Qualität der Malerei lassen eine Auftragsarbeit eines regionalen Kirchenmalers vermuten, der sich vermutlich an einem noch nicht identifizierten Vorbild orientierte, wie es in dieser Komposition seit dem Barock überliefert ist. Die genannten Charakteristika verweisen als Entstehungszeitraum auf das späte 19., frühe 20. Jahrhundert.

## Grunddaten

Material/Technik:	Leinwand, Öl, Holz / gemalt
Maße:	Höhe: 69,5 cm, Breite: 51,1 cm (Bildmaß), Höhe: 78,4 cm, Breite: 60,3 cm (Rahmenmaß)

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1826-1900
-------------	------	-----------

wer  
wo  
wann  
Wurde  
abgebildet  
(Akteur)

wer Heilige Barbara von Nikomedien  
wo

## Schlagworte

- Bergbau
- Bergleute
- Christentum
- Heilige
- Legende
- Schutzpatronin